

# Projektgruppe Mettinger Wiesen (M5)

## Protokoll 8. Treffen

21. Januar 2020, 18 h, Jugendhaus TRIO

### Mitmachgarten



Teilnehmer/innen: 13 Personen, Entschuldigt: 1 Personen  
Stadt Esslingen: Frau Bosch (Grünflächenamt), Frau Bradna (Amt für Soziales, Integration und Sport),  
Frau Sonnek (Stadtplanungsamt)  
Protokoll, Moderation: Herr Böhler (Quartiersmanagement, QM)

## 1 Begrüßung und Vorstellung

Herr Böhler begrüßt die Teilnehmenden und stellt den Ablauf des Treffens vor. Zum letzten Protokoll gibt es keine Anmerkungen.

## 2 Projektstand Mitmachgarten

- ▶ Die Stadt wird im Zuge der Neugestaltung der Fläche Mettinger Wiesen im Sommer 2020 Hochbeete anlegen (Bepflanzung ab Herbst 2020). Interessierten Einrichtungen und auch Privatpersonen werden diese zur Nutzung und Pflege überlassen.
- ▶ Die Beete sollen rd. 7m lang, 1,50m breit und 40cm hoch sein. Es wird einen Wasseranschluss und einen Mehrzweckraum (Geräteschuppen) geben. Das Grünflächenamt wird eine „Erstausrüstung“ für die Gärten (z.B. Gartengeräte) zur Verfügung stellen. Strom wird nicht vorhanden sein. Der Gartenbereich wird umzäunt.
- ▶ Bis Ende Februar finden Baumfäll- und Rodungsarbeiten auf dem Gelände statt. Die Ausschreibung für die landschaftsgärtnerischen Arbeiten erfolgt im Februar, der Baustart (Gesamtfläche mit Garten) ist für März/April geplant, die Fertigstellung im Herbst 2020.
- ▶ Zur Eröffnung geplant: Bepflanzungs-Aktion zum Mitmachen und Eröffnungsfest

## 3 Murrelrunde

- ▶ Austausch zum Kennenlernen in kleinen Gruppen zu folgenden Fragestellungen:
  - Ich wohne/arbeite seit .... hier, war aber noch nie (an diesem Ort)
  - Das gefällt mir in Mettingen / Brühl / Weil besonders...
  - Ich erinnere mich noch an... (Einrichtungen, Gebäude, Geschäfte, Personen...)
  - Beim Gartenprojekt freue ich mich besonders auf...
  - Wenn ich nicht über den Garten nachdenke, beschäftigt mich derzeit... (Urlaub, Familie, Arbeit, Nachbarschaft, ...)

## 4 Regelungen und Vereinbarungen

- ▶ Herr Böhler erläutert kurz die Unterschiede einer Interessengemeinschaft sowie eines eingetragenen und nichteingetragenen Vereins (Eintragung ins Vereinsregister). Sobald Geld im Spiel ist (z.B. Beiträge der Nutzer) ist die Gründung eines Vereins sinnvoll (Haftungsfragen). Außerdem muss bei einem Verein die Frage der Gemeinnützigkeit geklärt werden.
- ▶ Eine Vereinsgründung muss bis zum Start des Gartenprojekts im Herbst nicht erfolgen. Die Gruppe sollte dennoch u.a. bei den folgenden Fragestellungen eine gemeinsame Linie erarbeiten:
  - Wer vertritt die Gruppe gegenüber der Stadt?
  - Was passiert bei Beschädigungen im Garten?
  - Wer darf mitmachen und wie endet die "Mitgliedschaft" in der Gruppe?
  - Wofür wird Geld benötigt (Höhe von Beiträgen)?
  - Wie sind die Gruppenmitglieder versichert?
  - Wem gehört die Ernte?
  - Gibt es ein gemeinsames Ziel?

Anhand der letzten Fragestellung nach einem gemeinsamen Ziel äußern sich alle Teilnehmenden zu den eigenen Zielen für den Mitmachgarten. Es zeigt sich, dass es sowohl Einzelpersonen gibt,

die für sich auf einer privaten Parzelle gärtnern wollen als auch Personen und Einrichtungen, denen die Gemeinschaft im Garten besonders wichtig ist (gemeinschaftliche Bearbeitung von Parzellen, gemeinsame Aktionen/Feste). Außerdem wird geäußert, dass sich der Garten auch für Projekte mit Kindern eignen soll: Sinneserfahrungen, Naturbeobachtung, Umweltbildung. Kinder sollten den Garten ggf. auch allein nutzen können. Die Zusammenarbeit in der Gruppe im Garten sieht ein Teilnehmer auch als Experimentierfeld. Durch den Garten und die neu gestaltete Fläche wünschen sich viele, dass sich Leute aus Mettingen und Umgebung besser kennenlernen.

## 5 weitere Schritte 2020

- ▶ Bei einem Erfahrungsaustausch vor Ort besichtigt die Gruppe die bunten Bewohnergärten in der Pliensauvorstadt und kommt mit Verantwortlichen ins Gespräch.
- ▶ Nach dem nächsten Treffen soll die Gruppe eigene Vereinbarungen für die Nutzung der Gartenfläche erarbeiten. Das Stadtteilmanagement wird einen Vorschlag mit den wichtigsten Punkten als Diskussionsgrundlage vorbereiten. Sie enthält u.a. erste Nutzungsregeln für private Nutzer bzw. Einrichtungen sowie das Prozedere der Vergabe von Parzellen. Die Gruppe hat damit eine gemeinsame Basis, die den Einstieg zum Mitmachen erleichtern soll. Zur Erarbeitung wird es ggf. einen weiteren Termin geben.
- ▶ Im nächsten Schritt sollte ein Stichtag für die verbindliche Anmeldung zum Mitmachgarten als Nutzer vereinbart werden – auf Grundlage der erarbeiteten Vereinbarungen.
- ▶ Sobald die Fläche hergestellt und die Hochbeete angelegt sind gibt es einen Vor-Ort-Termin zur Vergabe der Parzellen.
- ▶ Nach Abschluss der Bauarbeiten für das Gelände Mettinger Wiesen soll im September/Oktober ein Eröffnungsfest (geplant u.a.: Pflanzaktion) stattfinden.

Kontakt/ Terminabsprache QM

Vorbereitung QM

## 6 Termine

- ▶ [Nachtrag] Am 9. März findet die Besichtigung der Bunten Bewohnergärten statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr in den Bunten Bewohnergärten (neben dem Jugendtreff Makarios, Eberhard Bauer Straße 22, Pliensauvorstadt).

